

ARNOLD

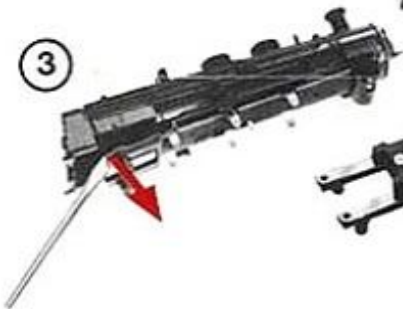
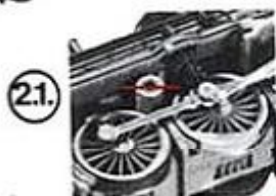
Schnellzug-Schleptenderlok

BR 18 (ex bay. S^{3/6}) - 2537/2539/
2543/2544/2552/2557/71001/71002



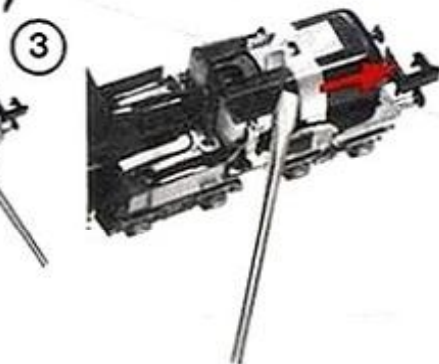
Demontage des Kessels zum Auswechseln der Glühbirne 2460-70 und des Rauchgenerators 2542-014

1. Mit kleinem Schraubenzieher
Abdeckung herausheben.
2. Mit Imbusschrauber SW 0,9 mm
Madenschraube herausdrehen, bis
Schraubenkopf mit dem Zylinder
bündig ist. (Siehe Detail 2.1.)
3. Mit Schraubenzieher Kontaktplatte
aus dem Kessel heben.
4. Rauchgenerator abnehmen,
dadurch wird die Glühbirne sichtbar.
Mit Pinzette herausnehmen und
auswechseln. (Siehe Detail 4.1.)



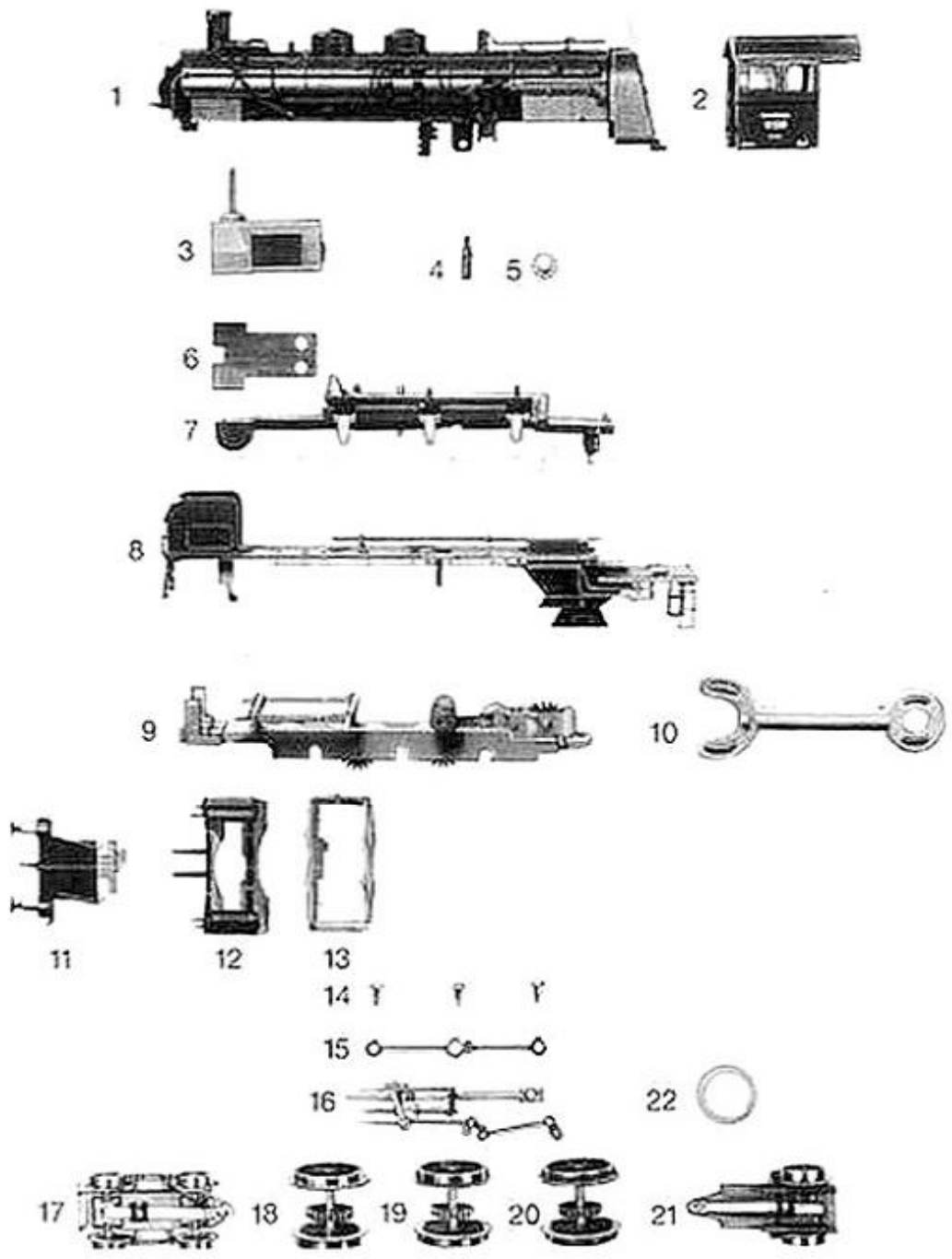
Demontage des Tenders zum Auswechseln des Motors 2542-037 und der Glühbirne 7361-54

1. Mit Pinzette Kardanwelle
nach hinten ziehen und aus Klaue
drücken.
2. Mit den Daumnägeln Tender-
gehäuse auseinanderziehen,
mit den Zeigefingern an den Puffern
Tenderdrehgestell herausheben.
3. Glühbirne aus der Fassung nehmen,
Motorhalter mit Schraubenzieher
nach hinten drücken,
Motor abnehmen.

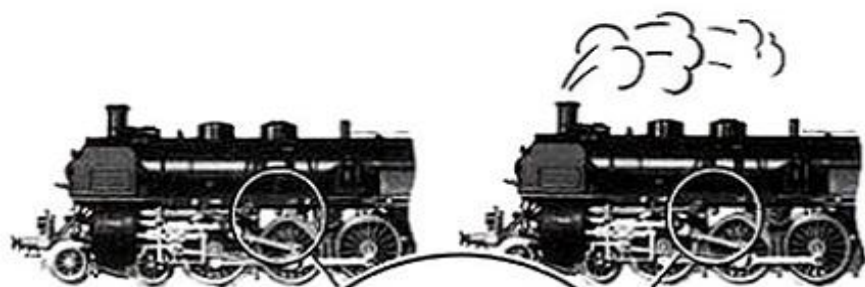


0782-1
0782-75

Wechseln der Schleifkohlen
Change the brushes
Changez les charbons

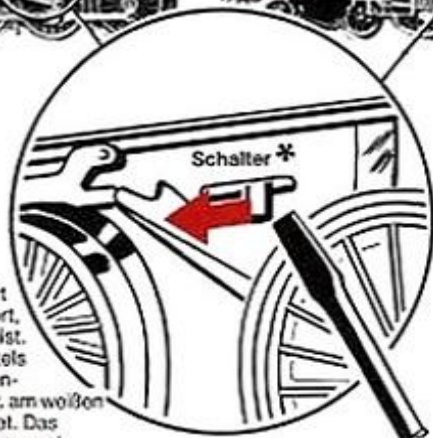


- | | | | |
|---------------------------|---|---------------------------------|---|
| 1 Kessel | 2537-001/2539-001/2543-001/2544-001/
2552-001/2557-001/71001-005/71002-005 | 18 Radstz kpl., vorne | 2537-015/2539-012/2544-015 |
| 2 Führerhaus | 2537-003/2539-003/2543-003/
2544-003/2552-003/0/2557-003/0/
71001-003/71002-003 | 19 Radsatz kpl., mitte | 2537-016/2539-013/2544-016 |
| 3 Rauchgenerator | 2541-014 | 20 Radsatz kpl., mit Haftreifen | 2537-017/
2539-014/2544-017 |
| 4 Gewindestift | 2542-014 | 21 Nachläufer kpl. | 2537-014/2539-042/2544-014 |
| 5 Vorwärmdockel | 2537-9/2539-25/2542-9 | 22 Haftreifen | 2545-36 |
| 6 Isolierplatte | 2539-002/2542-002 | 23 Steuerung kpl., links | 2539-025/2572-020 |
| 7 Tankisolator | 2542-69 | 24 Kuppelstange, links | 2539-50/2542-50 |
| 8 Umlauf | 2537-004/2539-2/2543-004/
71001-004/71002-004 | 25 Achshalter | 2539-21/2542-18 |
| 9 Rahmen | 2537-009/2539-009/2542-009/
2552-009/0/2557-009/0/710091-009 | 26 Linsensenkenschraube | 0221-86 |
| 10 Deichsel | 2539-26/2542-49 | 27 Tendergehäuse kpl. | 2537-011/2539-018/2543-011/
2544-011/2552-011/0/2557-011/0/
71001.011/71002-011 |
| 11 Pufferbohle | 2537-039/2539-038/2542-038 | 28 Lichtverteiler | 2542-76 |
| 12 Dampfzylinder | 2537-36/2539-37/2543-35 | 29 Beschreibung | 2542-77 |
| 13 Steuerungsträger | 2537-7/2538-24/2542-7 | 30 Motor komplett | 2542-037 |
| 14 Bolzen | 2460-26 | 31 Gelenkwelle | 2542-16 |
| 15 Kuppelstange, rechts | 2539-51/2542-51 | 32 Getriebewelle | 2542-035 |
| 16 Steuerung kpl., rechts | 2539-024/2542-021 | 33 Motorhalter | 2542-90 |
| 17 Vorläufer kpl. | 2537-013/2539-041/2544-013 | 34 Tenderboden kpl. | 2537-020/2539-019/2544-023 |
| | | 35 Tenderdrehgestell kpl. | 2537-020/2539-020/
2544-021 |

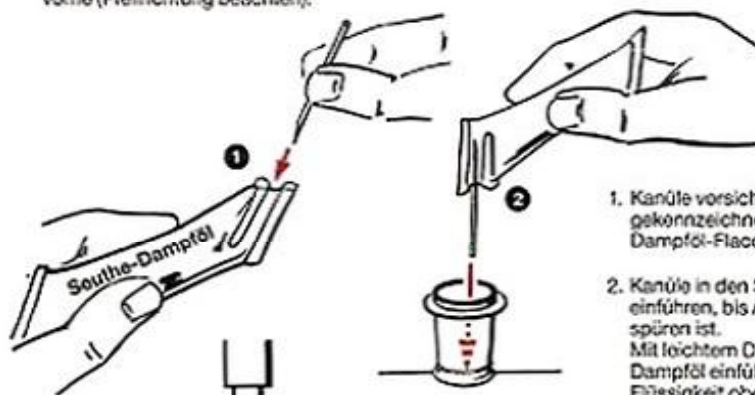


Lieferzustand

Rauchgenerator eingeschaltet



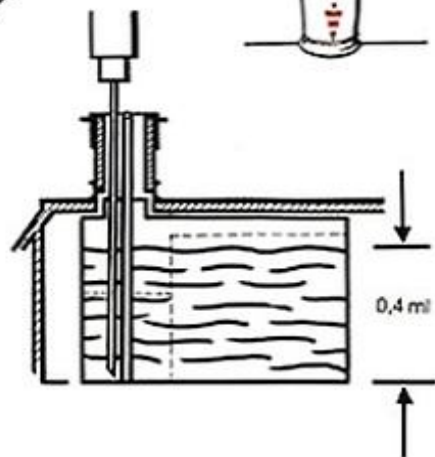
Die Lokomotive wird mit Rauchgenerator geliefert, der nicht eingeschaltet ist. Der Generator wird mittels eines kleinen Schraubenziehers oder Nagel usw. am weißen Schalter * eingeschaltet. Das Einschalten erfolgt immer nach vorne (Pfeilrichtung beachten).



1. Kanüle vorsichtig in die gekennzeichnete Ecke des Dampföl-Flacons einstechen.

2. Kanüle in den Schornstein einführen, bis Anschlag zu spüren ist. Mit leichtem Daumendruck Dampföl einfüllen, bis die Flüssigkeit oben am Kamin sichtbar wird.

3. Wir empfehlen mit einer Injektionsspritze (Größe 2 cm³) maximal 0,4 ml in den Behälter einzufüllen. (Siehe Abb. 2)



Funk-Entstörung

Dieses ARNOLD-Erzeugnis ist entsprechend den gesetzlichen Vorschriften voll funk- und fernseh-entstört (VDE 0875). Sollten trotzdem Funkstörungen auftreten, z. B. wegen zu geringem Abstand gegenüber der Empfangsantenne, so ist die Störung sofort zu beseitigen, z. B. durch Aufstellen der Anlage an einem anderen Ort oder durch Änderung des Aufbaues.

Gleise, Räder und Schleifer stets sauber halten!

Oft ist der Grund einer Funkstörung in nicht vorschriftsgemäßer Art oder Montage der Empfangsantenne zu suchen (z. B. Zimmerantenne).

Bitte beachten Sie:

Die Lokomotive besteht aus über 200 Einzelteilen, deshalb möchten wir Sie bitten die Lok nicht selbst zu reparieren, sondern über den Fachhandel oder direkt an Firma K. ARNOLD GmbH & Co., Postfach 1251, 8500 Nürnberg 1, zu senden.

Garantieansprüche können nur innerhalb von 6 Monaten in Verbindung mit dem Kassenbeleg, sowie im un geöffneten Zustand anerkannt werden.

Lokfahrt unter Dampf.

Für die Rauchentwicklung nur Original **Southe-Dampföl Nr. 101** verwenden! Das Einfüllen des Dampföls erfolgt direkt durch den Schornstein. Mit dem Füllröhrchen den Tank schwach auffüllen. Störungen: Ist bei Vollfüllung das hochsteigende Öl im Schlot sichtbar, dann setzt die Rauchentwicklung verzögert oder gar nicht ein; in diesem Falle Lok umdrehen und etwas Öl heraus-schütteln. Beim Füllen ist auf blasenfreies Nachtanken zu achten.

Die Stärke der Rauchentwicklung hängt von der Geschwindigkeit der Lok ab. Die Lok kann auch ohne eingefülltes Dampfdestillat betrieben werden, dann sollte mit dem Ausschalter die Stromzufuhr zum Rauchgenerator unterbrochen werden.

Für Beschädigungen infolge falscher Behandlung des Dampfentwicklers kann keine Haftung übernommen werden.